

VERORDNUNGSBLATT DER STADT DORNBIRN

Jahrgang 2023

Ausgegeben am 22.12.2023

10. Verordnung: Ausgleichsabgabe für fehlende Abstellplätze 2024

VERORDNUNG ÜBER DIE HÖHE DER AUSGLEICHSABGABE FÜR FEHLENDE ABSTELLPLÄTZE 2024

Aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung der Stadt Dornbirn vom 14. Dezember 2023 wird gemäß § 13 Baugesetz, LGBl. Nr. 52/2001 i.d.g.F. in Verbindung mit § 8 Abs. 5 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948, BGBl. Nr. 45/1948 i.d.g.F. in Verbindung mit § 1 der Verordnung der Stadtvertretung vom 12. November 2015 über die Einhebung einer Ausgleichsabgabe für fehlende Abstellplätze für mehrspurige Kraftfahrzeuge verordnet:

§ 1

Die Teileinheiten gemäß § 2 der Verordnung der Stadtvertretung vom 12. November 2015 über die Einhebung einer Ausgleichsabgabe für fehlende Abstellplätze für mehrspurige Kraftfahrzeuge werden mit Wirkung vom 1. Jänner 2024 wie folgt neu festgesetzt:

- | | | | |
|----|--|---|---------------------------------|
| a) | Flächenausgleich:
12,50 m ² à € 342,00 | = | € 4.275,00 |
| b) | Errichtungskostenausgleich:
12,50 m ² à € 181,00 | = | <u>€ 2.262,50</u>
€ 6.537,50 |

Der Abgabepflichtige hat somit für einen fehlenden Abstellplatz € 6.537,50 zu leisten.

§ 2

Die Verordnung über die Abänderung der Verordnung über die Einhebung einer Ausgleichsabgabe für fehlende Abstellplätze für mehrspurige Kraftfahrzeuge vom 15. Dezember 2022 tritt mit 31. Dezember 2023 außer Kraft.

Die Bürgermeisterin:

Dipl. - V w . A n d r e a K a u f m a n n

